

SPD will sich ein Bild machen

Bornemann-Gebäude besichtigen / Bürger können auch mitkommen

Obernkirchen. Der Obernkirchener SPD-Ortsverein hat während seiner Hauptversammlung beschlossen, das Bornemanngebäude zu besichtigen. Die Genossen wollen sich selbst ein Bild vom Zustand des Gebäudes und den Möglichkeiten, die es bietet, machen.

Diese Besichtigung soll gemeinsam mit der SPD-Stadtratsfraktion erfolgen und auch für interessierte Bürger öffentlich angeboten werden.

Des Weiteren hat der Ortsverein Bürgermeister Oliver Schäfer beauftragt, zu diesem Zweck einen Termin mit der zuständigen Polizeibehörde zu vereinbaren. Dieser Termin soll anschließend in der Presse bekannt gegeben werden, um die gewünschte Öffentlichkeit herzustellen und interessierten Bürgern ebenfalls die Teilnahme zu ermöglichen.

Für eine gewisse Heiterkeit sorgte während der Hauptversammlung die Entlastung des Vorstandes. Weil die beiden Kassenrevisoren nicht anwesend waren, konnte – aus rein formaltechnischen Gründen – zwar der Vorstand, aber eben nicht Kassierer Klaus Lüersen entlastet werden. Sie wurde später noch nachgeholt, da der Revisor noch eintraf.

Bei den Wahlen wurde der Vorsitzende Jörg Hake einstimmig wiedergewählt. Stellvertretende Vorsitzende sind Erhard Vinke und Thomas Hoheisel, Kassierer bleibt Klaus Lüersen, und Schriftführerin ist weiterhin Sandra Schäfer. sig